

# Fortune Bay Corp. gibt Uranprojekt Goldfields West bekannt

28.09.2021 | [IRW-Press](#)

HALIFAX, 28. September 2021 - [Fortune Bay Corp.](#) (TSXV: FOR, Frankfurt: 5QN) (Fortune Bay oder das Unternehmen) meldet die Identifizierung des Uranprojekts Goldfields West (Goldfields West oder das Projekt").

Das Projekt umfasst die westlichen Claims des Vorzeigeprojekts Goldfields des Unternehmens im Norden Saskatchewan, deren Potenzial für hochgradige, diskordante, im Grundgebirge beherbergte Uranlagerstätten identifiziert wurde, die typisch für den Rand des Athabasca-Beckens sind (Abbildung 1).

In Kombination mit dem kürzlich bekannt gegebenen Uranprojekt Strike (siehe Pressemitteilung vom 16. September 2021), verleiht das Projekt Fortune Bay eine dominierende Landposition der elektromagnetischen (EM) Leiter in Kanadas ursprünglichem Uranbergbaubezirk (Abbildung 2).

Das Unternehmen plant, in den kommenden Wochen mit der Auswahl des Zielgebiets in Vorbereitung der im Jahr 2022 geplanten Feldaktivitäten zu beginnen. Die Zielsetzung ist die Generierung von Zielen für Testbohrungen.

Dale Verran, CEO von Fortune Bay, kommentierte: Wir freuen uns, ein zweites Uranprojekt in der Nähe der aktiven Vorzeige-Gold-Assets und des Betriebszentrums des Unternehmens in Uranium City bekannt zu geben. Das Projekt bietet Fortune Bay und seinen Aktionären zusätzliches Entdeckungspotenzial inmitten eines stärker werdenden Uranmarktes. Goldfields West umfasst ein umfangreiches Paket günstiger Wirtsgesteine, die seit den 1980er Jahren aufgrund des Schwerpunkts auf Goldexplorationen keine nennenswerten Uranexplorationsaktivitäten gesehen haben. Historische Arbeiten, die einige bemerkenswerte Bohrabschnitte umfassen, weisen darauf hin, dass das Projekt die Merkmale eines hoffigen Urankorridors aufweist und die Anwendung moderner Explorationsmodelle und -methoden rechtfertigt, um hochgradige, diskordante, im Grundgebirge beherbergte Uranlagerstätten anzuvisieren.

## Explorationspotenzial

### Fülle von Uranvorkommen

- Die Uranausstattung des Projekts ist durch historische Arbeiten bis in die 1980er Jahre bestens bekannt, die zahlreiche hochgradige (> 1 % U<sub>3</sub>O<sub>8</sub>) Uranvorkommen identifizierten, hauptsächlich durch Prospektionsarbeiten und Anlage von Schürfgräben. Zu den in der Nähe liegenden bedeutenden Uranproduzenten der Vergangenheit zählen die Minen Lorado, Gunnar und Beaverlodge (Eldorado).

- Ungefähr 150 historische Bohrungen, die zwischen 1947 und 1987 niedergebracht wurden, sind auf dem gesamten Projekt dokumentiert. Sie konzentrierte sich größtenteils auf die bekannten Uranvorkommen und umfassten oberflächennahe, hochgradige Bohrabschnitte.

- Die wichtigsten historischen Uranvorkommen für Goldfields West sind in Tabelle 1 zusammengefasst.

### Günstige Wirtsgesteine (Abbildung 3)

- Historische luft- und bodengestützte EM-Untersuchungen von den 1950er Jahren bis ins Jahr 2007 haben ein Paket von EM-Leitern über eine Streichlänge von etwa 12 km identifiziert. Sofern bewertet, wurde von diesen Leitern bestätigt, dass sie grafithaltige Metasedimente repräsentieren, die dafür bekannt sind, günstige (chemisch reduzierende) Milieus für die Bildung von diskordanten Lagerstätten zu bieten.

- Geologische Kartierungen von Ashton im Jahr 2009 identifizierten reichlich Quarzit im Streichen der EM-Leiter. Quarzite stehen im Allgemeinen mit diskordanten Lagerstätten in Zusammenhang und bieten Kompetenzkontraste zu grafithaltigen Gesteinen, um hoffige Dilatationsmilieus zu schaffen.

- Der Rand des Athabasca-Beckens befindet sich etwa fünf Kilometer südlich des Projekts, was auf eine vertikale Nähe zur basalen Diskordanz (jetzt erodiert) und ein gutes Erhaltungspotenzial für die im Grundgebirge beherbergte Vererzung hinweist. Die Uranvererzung wurde entlang des Beckenrands in

Zusammenhang mit der südwestlichen Erweiterung des Leiterpakets Goldfields West dokumentiert, einschließlich der Vorkommen von Stewart, Johnston und Sampson Island.

**Tabelle 1: Goldfields West - wichtige historische Uranvorkommen.**

SMDI Name #	Bohrung 0 8 %	U3Stichpro be U308 od er eU308* %	Anmerkungen
1233 YK Claims U-Au der Prospektions gebiet PITCHVEIN	1,01 % / 2 m ab 56 m ( CKI-9) 2,19% / 0, 5 m ab 68 m ( CKI-10)		In Klüften beherbergte Vererzung in felsischem Paragneis und feldspathaltigem Q uarzit . Einige Vorkommen fallen mit EM-Leitern zusammen .
1236 Armbruster Lake Radioactive Zone 3 & 4		4,91*% 2,99*% 1,91*% 1,81*%	Pechblende-Vererzung in Zusammenhang mit Bruchbildung in einem chloritführen den Band in Granitgneis un d Paragneis.
1244 Keddy Bay B, H, und J oder Ra diore Con. No. 5		1,32% / 0 ,6 m 2,14% / 0 ,7 m 1,46% / 0 ,5 m	Schürfgrabenergebnisse. In Klüften beherbergte Pechblende-Vererzung in Granite unterlagert von Quarzit .
1246 Eldorado S-7, S-8, und S-9	0,97% / 1, 1 m ab 5,6 m (G-16)	37,5% / 25 Pfund	In Klüften beherbergte Vererzung in A mphibolit, kartierte St reichlänge von 396 m.
2083 PB-9, PB-11, PB-12, PJ-19		10,3% 5,2%	In Klüften beherbergte Pechblende-Vererzung mit gelber Alterationserscheinung in A mphibolit.
2092 Crackingstone Peninsula T-50, FW-1, PJ-11, und KW-5		4,82% 1,24%	In Klüften beherbergte Vererzung in Sericzit-Chlorit-Schief er und grafithaltigem ser izitischem Metapelit, taucht unter Überdeckung ab .
2093 KH-3 und PM-4		6,38%	Cluster von in Klüften

		4,85%	beherbergter
			Vererzungsvorkommen in gebändertem A mphiolit.
2094	Crackingstone Peninsula KH-11 und KH-12	3,15%	In Klüften beherbergte Vererzung am Kontakt zwischen Quarzit und serizitischem Meta pelit . Paragenese mit Gold an dieser Stelle
2097	Metalur Option	0,61% 0,49% 0,17%	In Klüften beherbergte Vererzung in Gneis und Quarzit, fällt mit EM-Leiter zusammen.
1247b	Eldorado S-2, S-3, S-4	25,3% / 25	In Klüften beherbergte Vererzung
* eU3O8	ist U3O8-Äquivalent, das aus Messungen mit einem Gammastrahlen-Spektrometer stammt. und S-5 (Gil	1,27% 1,35%	in Amphibolit-Lagergängen

**Von Fortune Bay durchgeführte Arbeiten**

Im Jahr 2015 führte Mercator Geological Services Limited im Auftrag des Unternehmens ein Explorationsprogramm durch, das eine strukturelle/geophysikalische Lineament-Studie, ein geochemisches Gesteinsprobenentnahmeprogramm, Szintillometer-Messungen und geologische Untersuchungen umfasste. Zielsetzung des Programms war, Ziele im 10.000 Hektar großen Lizenzgebiet Goldfields zu überprüfen, zu identifizieren und zu priorisieren. Während Gold im Vordergrund stand, wurden auch eine Reihe von Uranzielen identifiziert, darunter sechs Tier-1-Ziele am Kreuzungspunkt des Leiterpakets Goldfields West mit Querverwerfungen.

Szintillometer-Untersuchungen entlang des nördlichen Teils des Leiterpakets Goldfields West bestätigten eine erhöhte Radioaktivität im Grundgebirge, einschließlich Messwerten von bis zu 1.030 Counts per Second (cps). Im Vorkommen Gil wurden bei 200 m voneinander entfernten Vermessungsstandorten zwischen 59.000 und 51.633 cps innerhalb einer möglicherweise durchgehenden Zone aus rezessivem Gestein mit einer Mächtigkeit von etwa 1 m registriert. Stichprobennahmen in diesem Vorkommen durch das Unternehmen im Juni 2021 lieferten Analyseergebnisse von 6,04 % U3O8 und 0,95 % U3O8.

**Nächste Schritte**

Das Projekt rechtfertigt eine moderne, systematische Vorgehensweise zur Bewertung des sich über 12 km erstreckenden Leiterpakets. Historische Daten deuten darauf hin, dass der südliche Teil des Leiterpakets nur in sehr geringem Umfang erkundet wurde.

**Als nächste Schritte sind geplant:**

1. Auswahl des Zielgebiets: Vorhandene historische Datensätze, von regionaler Regierung beauftragte Erkundungen und von der Industrie durchgeführte luftgestützte Vermessungen sowie Satellitenbilder liefern wertvolle Daten, um mit der Auswahl und Priorisierung von Zielgebieten zu beginnen. Dies würde die Identifizierung günstiger lithologischer und struktureller Rahmenbedingungen beinhalten. Die sechs von Mercator identifizierten Tier-1-Ziele würden in dieser Phase bewertet.
2. Felduntersuchungen: Felduntersuchungen und die Verifizierung historischer Datensätze sind innerhalb priorisierter Zielgebiete geplant. Die Arbeiten umfassen die Überprüfung der Uranvorkommen vor Ort im Gelände (Ground Truthing) und Bohrungen, geologische Kartierungen, Szintillometer-Messungen und Stichprobenentnahmen.
3. Abgrenzung des Bohrziels: Es wird erwartet, dass Bohrziele durch nachfolgende geophysikalische

bodengestützte Erkundungen einschließlich Schwerkraftmessungen und Magnetik und/oder zusätzliche EM-Untersuchungen, sofern zutreffend, verfeinert/abgegrenzt werden. Geochemische Untersuchungen können basierend auf Bewertungen geeigneter Probenmedien gerechtfertigt sein.

Das Unternehmen plant in den kommenden Wochen den Beginn der Auswahl des Zielgebiets, um im Jahr 2022 mit den Feldaktivitäten beginnen zu können.

### **Probenahme, Analyse und Datenverifizierung**

Urananalysen für das Vorkommen Gil wurden von den Geoanalytical Laboratories des Saskatchewan Research Council (SRC) durchgeführt. Die Probenvorbereitung umfasste Trocknen, Zerkleinerung im Backenbrecher bis 60 % des Materials kleiner als 2 mm, und Pulverisieren bis 90 % des Materials kleiner als 106 Mikrometer. Das resultierende Gesteinspulver wurde unter Verwendung eines Zwei-Säure-Teilaufschlusses (HNO<sub>3</sub>:HCl) aufgeschlossen und die entsprechende Lösung auf mehrere Elemente, einschließlich Uran, mittels ICP-OES analysiert. Borgehalte werden durch NaO<sub>2</sub>/NaCO<sub>3</sub>-Fusion gefolgt von ICP-OES ermittelt. Urananalysen werden mittels der von SRC nach ISO/IEC 17025:2005 akkreditierten Methode zur Bestimmung von U<sub>3</sub>O<sub>8</sub> Gew.-% durchgeführt. Ein Teil der pulverisierten Proben wird mit Königswasser aufgeschlossen (HCl:HNO<sub>3</sub> im Verhältnis 3:1) und die Lösung auf U<sub>3</sub>O<sub>8</sub> Gew.-% mittels ICP-OES analysiert.

Sofern nicht anders angegeben, wurden die in dieser Pressemitteilung enthaltenen historischen Ergebnisse (einschließlich Bohrerergebnisse) nicht verifiziert und es besteht das Risiko, dass zukünftige Bestätigungsarbeiten und Explorationsaktivitäten zu Ergebnissen führen, die sich erheblich von den historischen Ergebnissen unterscheiden. Das Unternehmen hält diese Ergebnisse für relevant, um die Mineralisierung und das wirtschaftliche Potenzial des Konzessionsgebiets zu bewerten.

Das Explorationsprogramm 2015 wurde von der Firma Mercator Geological Services Limited durchgeführt und ist in einem gültigen mit National Instrument 43-101 (NI 43-101) konformen technischen Bericht mit dem Titel Technical Report: Resource Estimate for the Goldfields Project datiert mit 4. Mai 2021 zusammengefasst, der auf SEDAR und der Website des Unternehmens eingesehen werden kann.

### **Qualifizierter Sachverständiger**

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen und wissenschaftlichen Daten wurden von Dale Verran, M.Sc., P.Ge., Chief Executive Officer des Unternehmens, der auch ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne von NI 43-101 ist, geprüft und genehmigt. Herr Verran ist ein Mitarbeiter von Fortune Bay und daher nach NI 43-101 nicht unabhängig vom Unternehmen.

### **Über Fortune Bay**

[Fortune Bay Corp.](#) (TSXV: FOR, Frankfurt: 5QN) ist ein Explorations- und Erschließungsunternehmen mit Schwerpunkt Gold, das über sämtliche Anteile (100 %) an zwei Goldprojekten in einem fortgeschrittenen Explorationsstadium verfügt: das Projekt Goldfields in Saskatchewan (Kanada) und das Projekt Ixhuatán in Chiapas (Mexiko). Beide Projekte verfügen über Explorations- und Erschließungspotenzial. Das Unternehmen hat auch das Uranprojekt Strike unweit des Projekts Goldfields erworben. Das Unternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, durch den Ausbau seiner bestehenden Projekte und die strategische Akquisition neuer Projekte zur Schaffung einer Pipeline von Wachstumsmöglichkeiten ein mittelständisches Explorations- und -erschließungsunternehmen aufzubauen. Die Unternehmensstrategie wird von einem Vorstands- und Managementteam mit nachweislichen Erfolgen in der Entwicklung, Projekterschließung und Wertschöpfung vorangetrieben. Weitere Informationen über Fortune Bay und seine Projekte erhalten Sie auf der Website des Unternehmens unter [www.fortunebaycorp.com](http://www.fortunebaycorp.com) bzw. per E-Mail an [info@fortunebaycorp.com](mailto:info@fortunebaycorp.com) oder unter der Rufnummer 902-334-1919.

Für Fortune Bay Corp.

Dale Verran, Chief Executive Officer  
902-334-1919

*Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen: Die in dieser Pressemeldung enthaltenen Informationen beinhalten zukunftsgerichtete Aussagen, die auf Annahmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemeldung basieren. Diese Aussagen spiegeln die aktuellen Schätzungen,*

*Überzeugungen, Absichten und Erwartungen des Managements wider. Sie sind keine Garantien für zukünftige Leistungen. Fortune Bay Corp. (Fortune Bay oder das Unternehmen) weist darauf hin, dass alle zukunftsgerichteten Aussagen von Natur aus unsicher sind und dass die tatsächlichen Leistungen durch eine Reihe von wesentlichen Faktoren beeinflusst werden können, von denen viele jenseits des Einflussbereiches von Fortune Bay liegen. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem Risiken und Ungewissheiten in Bezug auf Metallpreise; wetterbedingte Änderungen der geplanten Arbeiten; Einschränkungen infolge von COVID-19; logistische, technische oder andere Faktoren; die Möglichkeit, dass die Arbeitsergebnisse nicht den Erwartungen entsprechen und das wahrgenommene Potenzial der Mineralkonzessionsgebiete von Fortune Bay nicht realisiert werden kann; Ungewissheiten in Bezug auf die Interpretation von Bohrerergebnissen und anderen Untersuchungen; die Möglichkeit, dass erforderliche Genehmigungen nicht rechtzeitig oder überhaupt nicht erteilt werden; das Risiko von Unfällen, Geräteausfällen oder anderen unvorhergesehenen Schwierigkeiten oder Unterbrechungen; die Möglichkeit von Kostenüberschreitungen oder unvorhergesehenen Ausgaben im Rahmen von Arbeitsprogrammen; das Risiko von Umweltkontaminationen oder -schäden infolge von Explorationstätigkeiten; die Notwendigkeit der Einhaltung von Umwelt- und Regierungsvorschriften; und die mangelnde Verfügbarkeit von notwendigem Kapital, das Fortune Bay möglicherweise nicht - nicht zu akzeptablen Bedingungen oder überhaupt nicht - zur Verfügung steht. Fortune Bay ist den spezifischen Risiken, die mit dem Bergbaugeschäft verbunden sind, sowie der allgemeinen Wirtschafts- und Geschäftslage ausgesetzt. Dementsprechend können die tatsächlichen und zukünftigen Ereignisse, Bedingungen und Ergebnisse wesentlich von den Schätzungen, Überzeugungen, Absichten und Erwartungen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden. Sofern nicht von den geltenden Wertpapiergesetzen vorgeschrieben, übernimmt Fortune Bay keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Informationen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren. Fortune Bay beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist nach den geltenden Wertpapiergesetzen erforderlich. Nähere Informationen über Fortune Bay erhalten Leser auf der Website von Fortune Bay unter [www.fortunebaycorp.com](http://www.fortunebaycorp.com).*

*Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61691/202109\\_NR\\_FOR\\_DEPRcom.001.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61691/202109_NR_FOR_DEPRcom.001.png)

Abbildung 1: Lageplan des Uranprojekts Goldfields West.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61691/202109\\_NR\\_FOR\\_DEPRcom.002.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61691/202109_NR_FOR_DEPRcom.002.png)

Abbildung 2: Infrastruktur und geologisches Umfeld der Uranprojekte Goldfields West und Strike.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61691/202109\\_NR\\_FOR\\_DEPRcom.003.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61691/202109_NR_FOR_DEPRcom.003.png)

Abbildung 3: Geologie und Uranvorkommen des Uranprojekts Goldfields West.

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/79306--Fortune-Bay-Corp.-gibt-Uranprojekt-Goldfields-West-bekannt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).